Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des

établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung;

Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für

Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 35 (1964)

Heft: 4

Rubrik: An der Mustermesse in Basel zu sehen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

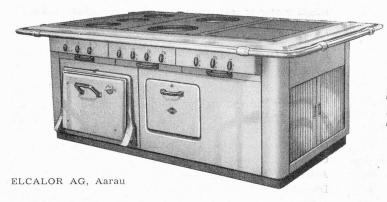
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



An der Mustermesse in Basel zu sehen

ELCALOR AG, Aarau

Halle 13, Stand 4760

Die ELCALOR AG befasst sich mit der Projektierung und Ausstattung kompletter Grosskücheneinrichtungen unter Auswertung der gewonnenen neuesten Erkenntnisse im Betrieb von Selbstbedienungsanlagen, Werkkantinen und Personalrestaurants sowie Gaststätten mit Tellerservice usw. Speziell ausgebildete Küchenplaner befassen sich mit individuell studierten fertigen Projekten für jede Art kompletter Grossküchenanlagen, umfassend: Die traditionellen elektrothermischen Grossküchenapparate, sämtliche Chromnickelstahlarbeiten, wie Gemüsewasch-, Plonge- und Geschirrwaschanlagen, Arbeitstische, einschliesslich Chromnickelstahlunterbauten aller Art, wie gekühlte oder beheizte Einheiten (Sandwich-Möbel, Wärmeschränke, Vollauszugschubladen, Flaschenvollauszüge, Tablarschränke usw.) ergänzt durch die modernsten Küchenmaschinen. Der ELCALOR-Stand umfasst unter anderem die nachstehend aufgeführten Einzelapparate: 1 Hotel- und 1 Restaurationsherd, beide mit REGLA-Platten ausgerüstet, 1 Wärmeschrank, 1 Bratpfannen-Kippkesselgruppe, der Kessel als Dampfdruck-Kocher ausgebildet, 1 separater Brat- und Backofen. Als Neuheit: 1 Warmhalteapparat, der bei Stoss- und durchgehendem Betrieb gute Dienste leistet zum Warmhalten von Bouillon und dünnflüssigen Suppen, wie auch der verschiedenen Saucen, die am Buffet beim Servieren den Speisen beigegeben werden.

Nebst dem Grossküchensektor umfasst der ELCALOR-Stand traditionsgemäss auch die Haushaltapparate, und zwar eine grössere Anzahl neuer Favorit-Kochherde mit Grossbackofen, Normküchenkombinationen, wovon eine als Bestandteil einer Einfrontenküche mit eingebautem separatem Grossbackofen.

Bigla, Biglen

Halle 2, 1. Stock, Stand 1932

Eine ausserordentliche Gelegenheit, einen Ueberblick über den neuesten Stand der Fabrikation modernen Krankenmobiliars zu gewinnen, bietet ein Besuch der Bigla-Ausstellung an der Muba. Verschiedene moderne Niveaubetten, Motorenbetten usw. können dort unbe-obachtet besichtigt werden. Sehr interessant ist die neuartige Fussteilverlängerung, die an allen Betten angebracht werden kann und welche namentlich von grossgewachsenen Patienten sehr geschätzt wird. Alle Bigla-Krankenmöbel sind ganz verchromt. Jeder Farbanstrich — eine Quelle ständigen Aergers in vielen

Spitalbetrieben — fällt weg. Aber auch Betten mit Fusshochlagerung für Schwestern- und Personalzimmer werden gezeigt.

«Egro»-Kaffeemaschinen

Halle 13, Stand 4917

Die umfangreiche Muba-Schau des gesamten «Egro»-Sortimentes, mit Modellen für alle Ansprüche, lässt auch dieses Jahr nichts zu wünschen übrig. «Egro»-Kaffeemaschinen wurden und werden nach einem seriösen Vervollkommnungsprogramm entwickelt.

Als neueste «Egro»-Entwicklung werden Sie in Basel den «Egromat» sehen, eine vollautomatische Kolbengruppe für «cremà-caffè», die mit ihrer einzigartigen Ein-Griff-Steuerung das Maximum an technischer Findigkeit, an Komfort und Bedienungssicherheit bietet. Diese Neukonstruktion kann auch an früher gelieferte Maschinen montiert werden. Dann werden Ihnen die neuesten Filter-Konstruktionen in Chromnickelstahl auffallen, und es wird den Standvertretern Vergnügen bereiten, ernsthafte Interessenten auf weitere zahlreiche Verbesserungen aufmerksam zu machen, die an der Zuverlässigkeit und Güte der «Egro»-Kaffeemaschinen wesentlichen Anteil haben.

Die Vertreter der Herstellerfirma Egloff & Co. AG in Niederrohrdorf kredenzen Ihnen bei Gelegenheit Ihres Besuches gerne einen herrlich duftenden Kaffee.

Ferrum AG, Rupperswil AG

Halle 13, Stand 4980

Der interessante und sehr übersichtlich angeordnete Stand der Firma Ferrum AG, Rupperswil, überrascht den Besucher durch eine neue, noch betriebssicherere Multiprogramm-Steuerung bei den Frontalwaschautomaten Typ Ferrum-Matic. Zu jeder Maschine gehören 6 Standard-Programmscheiben, die für Spezialwäsche noch weiter ergänzt werden können.

Für Spitäler, Hotels, Anstalten usw. wird die interessante Grosswaschmaschine Typ Pullmann gezeigt, die eine Leistung von bis 150 kg Trockenwäsche aufweist. Dem Fachmann sticht die gänzlich aus rostfreiem Stahlblech gearbeitete Waschtrommel mit zweckmässigen Trommelverschlüssen ins Auge. Auch diese Maschine wird mit Multiprogramm-Steuerung geliefert. Um das Ausschleudern der Wäsche zu erleichtern, baut die Firma für Grossanlagen vollautomatische Hochleistungszentrifugen von 700 mm bis 1200 mm Durchmesser für Netzbeschickung. Die moderne Netzbeschikkungsart ermöglicht eine erhebliche Rationalisierung und Erleichterung des Schleuderprozesses. Stündlich

können mit diesen Maschinen bis zu 4 Chargen zentrifugiert werden.

Ferner zeigt Ferrum verschiedene Glätte- und Trokkenmaschinen, die heute für eine moderne Wäschereianlage unentbehrlich sind.

Walter Franke, Metallwarenfabrik, Aarburg

Halle 13, Stand 4635

Die Firma Walter Franke, Aarburg, hat ihre reichen Erfahrungen in der Verarbeitung von rostfreiem Stahl in den letzten Jahren in zunehmendem Masse auch in den Dienst der Grossküche für gemeinschaftliche Verpflegung gestellt. Hitze, Wasser, Dämpfe und die tägliche massive Beanspruchung aller Einrichtungen stellen an das Material sehr hohe Anforderungen. Deshalb ist nur das beste gut genug — der rostfreie Stahl ist hier das Richtige. Anlagen und Einrichtungen in rostfreiem Stahl haben praktisch eine unbegrenzte Lebensdauer und behalten nach Jahren strengsten Gebrauchs ihr ansprechendes Aussehen. Grossküchenanlagen aus rostfreiem Stahl haben sich glänzend bewährt.

Auch in der Grossküche setzt sich die Normierung durch. Laufend wird an der Weiterentwicklung gearbeitet. Die Firma Franke hat hier bedeutende Leistungen vollbracht. An der diesjährigen Mustermesse wird ein sehr interessanter Querschnitt durch dieses Norm-Programm gezeigt. Neben normierten Einbauelementen und Transportgeräten für die Grossküche werden auch komplette Einheiten, wie Kühl-, Getränke- und Arbeitskorpusse sowie Kühlschränke, Sandwichmöbel usw., ausgestellt.

Zweifellos bietet diese interessante Ausstellung für jeden Interessenten, der irgendwie mit der gemeinschaftlichen Verpflegung, sei es im Hotel, Restaurant, in Heimen, Anstalten, Kantinen, Spitälern usw., in Beziehung steht, eine ausgezeichnete Gelegenheit, sich eingehend über Grossküchenanlagen zu orientieren.

Gurit AG, Richterswil ZH vormals Gummi-Werke Richterswil AG

Halle 2b/1, Stand 2017

Möbelfabrikanten, Sattler, Tapezierer und alle, die sich mit Polsterfragen zu befassen haben, werden während der MUBA diesen Stand besuchen, um Neues in diesem Fachgebiet zu erfahren. Richterswil war bekanntlich die erste Schweizer Fabrik für Latex- und Polyesterschaum und ist heute der einzige schweizerische Produzent mit dem umfassenden Fabrikationsprogramm: Latex-, Polyaether- und Polyesterschaum. -Als ausgesprochene Neuheit bietet Richterswil einen Polstertyp — AETHEREN mit der extra grossen Sprungkraft — an. Auch werden sich die Fachleute im Gebiet der Polsterei davon überzeugen können, dass selbst schwierigste Polsterprobleme mit Formpolstern aus Latexschaum GURIPOR gelöst werden können, wobei besonders auch der Faktor Zeitaufwand seine Berücksichtigung findet.

Als Pendant zur individuellen Beratung stellt die GURIT AG jedem Standbesucher wertvolle Dokumentationen zur Verfügung. Es lohnt sich für den Spitalund Heimverwalter, mit den Fachleuten der GURIT AG ins Gespräch zu kommen.

Ed. Hildebrand Ing., Fabrik elektr. Apparate, Zürich 8

Halle 13, Stand 4904

Hildebrand, das führende Spezialhaus für Geschirrwaschmaschinen und Grossküchen-Anlagen, zeigt wiederum eine Auswahl aus ihrem reichhaltigen Fabrikationsprogramm von vollautomatisch gesteuerten Geschirrwaschmaschinen. Es sind dies vor allem die bewährten Hildebrand-Modelle H 30, H 60, H 100 und die bekannte und bestbewährte Gläserspülmaschine mit einer Stundenleistung von zirka 1200 Gläsern, je nach Art und Grösse der Gläser.

Die Firma Ed. Hildebrand Ing. — mit Fabrikationsanlagen in Aadorf TG — hat auf Grund ihrer langjährigen Erfahrungen im Bau von gewerblichen Geschirrwaschmaschinen vollautomatische Geschirrwaschmaschinen mit Fliessband entwickelt. Das kleinste Modell dieser Fliessbandanlage wird auf dem diesjährigen MUBA-Stand gezeigt. Der Hildebrand-Geschirrwaschautomat mit Fliessband Modell HR 10 T eignet sich vor allem für grössere Betriebe, wie Hotels, Kantinen, Spitäler usw.

Der akute Personalmangel zwingt zu immer weitgehenderen Rationalisierungsmassnahmen. Aus diesen Ueberlegungen entwickelte die Firma Ed. Hildebrand Ing. das kombinierte Wasch- und Glanztrocknungsmittel AQUALYT und die Mikrodosierpumpen Modelle HD 10 und HD 12. Diese Zusatzapparate dosieren das Spezialmittel, in Bruchteilen von Gramm, vollautomatisch in die Frischwasserspülung ein. Das Glanztrocknungsmittel AQUALYT verringert die Oberflächenspannung des Wassers, wodurch eine Tropfenbildung auf dem Geschirr verhindert wird. Da dieses Geschirr in 8 bis 15 Sekunden an der Luft vollkommen trocken und glänzend wird, erübrigt sich ein Abtrocknen von Hand.

J. Kläsi, NUXO-WERK AG, Rapperswil

Halle 18, Stand 6011 a

Wenn man durch die Halle 18 geht, grüsst schon von weitem der geschmackvoll ausgestattete NUXO-Stand. Das altbekannte NUSSELLA-Kesseli wurde in den Vordergrund gestellt, ganz im Zeichen des Notvorrates, für den das NUSSELLA-Kesseli besonders geeignet ist. 4 Jahrzehnte Pionierarbeit stehen auch hinter den anderen NUXO-Produkten, die sich in allen Bevölkerungskreisen durchgesetzt haben. Jedem Besucher des Standes ist Gelegenheit geboten, die hochwertigen Erzeugnisse der Firma kennen zu lernen und zu degustieren. Man versäume daher nicht, in der Halle 18 nach dem NUXO-Stand Ausschau zu halten.

Albert von Rotz, Ing., Basel, Friedensgasse 64/68

Telefon (061) 43 99 88 Mustermesse Halle 13, Stand 4908 Standtelefon (061) 33 48 13

Ein Tumbler zur automatischen Wäschetrocknung ist für das stark belastete Waschküchenpersonal eine grosse Erleichterung. Die wesentliche Einsparung an Arbeitskraft und Zeit ist beim heutigen Personalmangel ein nennenswerter Vorteil. Interessant für den Spital- und Anstaltsbetrieb ist auch der hygienische Vorteil der Trocknung im Avro-Dry-Tumbler.

Diese werden in allen Grössen und für jede Beheizungsart gebaut und können jedem Betrieb angepasst werden. — Die grosse Referenzenliste steht zu Ihrer Vergung.

Schlaraffiawerk AG, Basel

Halle 2, 1. Stock, Stand 1974

In der Halle 2 im ersten Stock präsentiert an ihrem Muba-Stand Nr. 1974 die älteste und führende Schweizer Matratzenfabrik, die Schlaraffiawerk AG, Basel, ihr sehenswertes, mustergültiges Programm und überrascht dabei mit entzückenden neuen Drilchen voller Charme und französischer Inspiration. Beachten Sie vor allem auch die elegante, niedrige Matratze in kubischer Form, die speziell für moderne Betten geschaffen wurde. Aber auch die Normalausführung begeistert durch ihre überlegene Qualität — vom innersten Kern her ist jede Schlaraffia-Matratze die weitaus beste Grundlage für gesunden Schlaf, 666 einzelne zylindrische Stahlfedern bilden ein kunstvolles Geflecht, das Geheimnis der wunderbaren Schlaraffia-Elastizität. Die Schlaraffia-Polsterung besteht ausschliesslich aus Naturfüllungen, und eine sorgfältige Verarbeitung sichert die gleichmässige Füllung: Millionen winziger Luftkämmerchen ergeben die so wichtige Vollatmung. Verschiedene Spezialausführungen runden das gezeigte Programm an der Mustermesse ab, so zum Beispiel die Gelenkmatratze für Fusshochlagerung; die hart gefederte Spezialmatratze Schlaraffia BS. Weil Schlaraffia ausschliesslich Matratzen herstellt und daher keine Zersplitterung in ihrem Programm kennt, ist sie in der Lage, jedes Matratzenproblem vollkommen zu lösen.

Schulthess bringt neu: Electronic 64

Halle 20, Stand 6545

Elektronic 64 ist ein Waschautomat-Modell für Wohnblocks und Waschsalons. Die Bedienung ist denkbar einfach: mit dem Einwerfen des Geldes ist auch schon das richtige Waschprogramm gewählt. Die Schulthess-Electronic 64 mit elektronischem Münzzähler nimmt dem Hausbesitzer manche Sorge ab. So werden vor allem zeitraubende Einzelabrechnungen mit den Mietern und individuelle Stromabrechnungen vermieden. Die Tarifansätze lassen sich zwanzigrappenweise abstufen. Wenn der Haus- oder Waschsalon-Besitzer die Waschtarife zu ändern wünscht, kann ganz einfach eine neue Programm-Preisplatte eingeschoben werden.

Eine ideale Ergänzung zur Electronic 64 ist der Schulthess-*Tumbler mit elektronischer Münzzählung*. Durch ihn wird der teure Trockenraum überflüssig; bestehende Räume können als Bastel- oder Spielzimmer eingerichtet werden

Für den Privathaushalt ist nach wie vor die Schulthess-Super mit Lochkartensteuerung das meistgefragte Modell. Da sämtliche Programme einzig und allein von der Lochkarte gesteuert werden, kann der Kunde jederzeit bei der Schulthess-Fabrik x-beliebige individuelle Waschprogramme bestellen. Für Sonderfälle werden die gewünschten Programmkarten «nach Mass» angefertigt.

Für Wohnungen besteht ein spezielles Schulthess-Super-Modell ohne Bodenbefestigung.

Wer sich vom Geschirr- und Pfannenwaschen gänzlich befreien will, prüft zu seinem Nutzen den neuen Schulthess-S/G-4-Geschirrwaschautomaten. Ein Vorspülen des Geschirrs ist nicht nötig, der Boilerwasserverbrauch ist 10 Liter pro Charge; Schulthess führt sogar ein Modell, welches nur Kaltwasser benötigt. Das mit Lochkarten gesteuerte Programm dauert kaum 20 Minuten. Die genormten Ausmasse erlauben den Einbau in bestehende und neue Küchenkombinationen.

Schwabenland & Co. AG, Zürich

Halle 13, Stand 4965

Auch dieses Jahr finden Sie uns wieder an der MUBA am gewohnten Platz, und gern erwarten wir Ihren Besuch. Sie werden von unseren fachkundigen Vertretern begrüsst, welche Ihnen für jede Auskunft gerne zur Verfügung stehen. Ihnen wird bestimmt unsere Universal-Küchenmaschine PARFEX-JUNIOR auffallen. Gehäuse und Motorblock sind nicht farbig lackiert, sondern geschliffen und poliert. Die Maschine besitzt ein ausserordentlich starkes Planetarrührwerk, womit auch Kartoffelstock sowie zähe Teigmassen verarbeitet werden können. Unsere bekannten Geschirrwaschmaschinen EXCELSIOR verfügen über eine phantastische Waschkraft. Weiter zeigen wir Ihnen Kartoffelschälmaschinen, mit und ohne Zusatzapparate, elektrische Friteusen, Arbeits- und Patisserietische, Economatschränke, Küchenbatterien usw. Die meisten Maschinen sind angeschlossen und können in Betrieb besichtigt werden.

A. Sutter, Münchwilen TG

Halle 8 a, Stand 3108

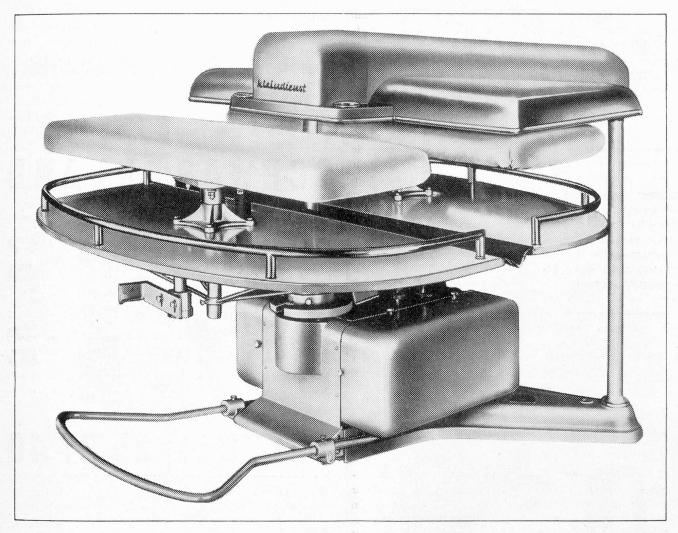
Zum Schutze gegen vorzeitige Abnützung werden in der Bodenpflege heute die meisten Bodenbeläge — auch diejenigen aus Kunststoff — mit einem dünnen und sehr harten Wachsfilm versehen. Durch die natürliche Abnützung, aber auch durch die Verschmutzung, die periodische Zwischenreinigungen notwendig macht, wird dieser Hartwachsfilm mit der Zeit unweigerlich abgetragen. Die Folge davon ist eine nach wenigen Wochen oder Monaten erforderliche Grundreinigung mit nachfolgender neuer Wachsbeschichtung der Fussböden.

Die von der Firma A. Sutter, Münchwilen, neuentwikkelte «Taski-Spray-Methode» revolutioniert den Unterhalt der Fussböden in öffentlichen Gebäuden, Schulen, Industriebetrieben und Verwaltungen grundlegend. Mit den Spray-Mitteln Taski P 44 und P 55 können die Unterhaltsarbeiten ganz wesentlich vereinfacht werden. Beide Produkte enthalten sowohl Reinigungsmittel als auch Teile verschiedener Hartwachse. Die maschinelle Unterhaltsarbeit auf stark begangenen Flächen geschieht so, dass in einem Arbeitsgang nicht nur der Schmutz abgeschliffen, sondern gleichzeitig auch der Wachsfilm ergänzt wird. Das Spray-Produkt wird als

kleindienst

Pressen

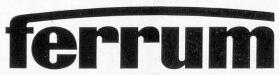
jetzt durch FERRUM erhältlich. Die Kleindienst-Werke sind seit Jahren führend im Bau von Glätteund Bügelpressen. Die Betriebssicherheit der Kleindienst-Pressen ist unübertrefflich.



Fabrikationsprogramm: Einfache Pressen, Karussellpressen, Spezialpressen für Berufskleider, komplette Pressesätze für Berufskleider, Hemden etc. Schon in kleineren Anstalten und Spitälern, von 80 Betten an, können Kleindienst-Pressen rationell eingesetzt werden.

Der gut ausgebaute Ferrum-Service steht Ihnen mit speziell geschulten Fachleuten auch für die Überwachung der Kleindienst-Maschinen zur Verfügung. Lassen Sie sich von Ferrum über die interessanten Kleindienst-Maschinen beraten.

Kleindienst – jetzt durch



Ferrum AG Giesserei und Maschinenfabrik Rupperswil/Aarau

MUBA 1964

Halle 13

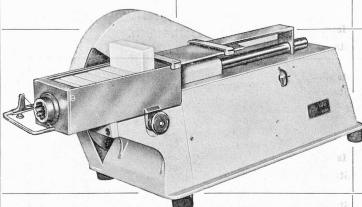
Stand 4980

Modernste Betriebskücheneinrichtungen

MUBA: HALLE 13

STAND 4965

Verkaufsprogramm: Vom Esslöffel bis zur Geschirrwaschmaschine!



Universalküchenmaschine **PARFEX-JUNIOR**

Gehäuse in Anticorodal poliert. Andauernd schönes Aussehen.

Verschiedene Zusatzaggregate, wie Fleischwolf, Passiermaschine, Reib- und Schneidemaschine usw.

Leistungsfähigkeit

Butterportionsmaschine VARIA elektr. Grosse Rendite. Portionen können wahlweise eingestellt werden. Mit einer VARIA sparen Sie Butter, Geld und Zeit!

Qualität

SCHWABENLAND



TEL. 051 25 37 40



Revolution in der Betriebsküche! Die elektr. Passiermaschine VIGDIS verarbeitet innert weniger Minuten enorme Mengen Kartoffeln, Spinat usw. ohne dass das Kochgut aus dem Kessel genommen werden muss!

Monteurservice

Bekannt und bewährt: Unsere Kartoffelschälmaschinen KS. Für jeden Betrieb die richtige Grösse. Grösste Leistungsfähigkeit.



ganz feiner Nebel auf die schmutzigen Stellen gesprüht mittels eines einfachen Zerstäubers, wie er für die Blumenpflege überall erhältlich ist. Die Unterhaltsreinigung nach der Spray-Methode lässt sich mit jeder Einscheiben-Reinigungsmaschine durchführen, doch ist die Verwendung der bekannten Scotch-Brite-Pads, einer vliesartigen Nylonmatte mit eingebetteten Schleifkörnern, unerlässlich.

Der Usego-Kaffeestand

Halle 2b im 3. Stock

Einmal mehr möchte die Usego beweisen, wieviel ihr an der Kaffeepflege liegt. Wer wollte widerstehen, wenn einem im Ausstellungsgetümmel ein Tässlein herrlich duftenden Kaffees dargeboten wird? Und nicht nur das: Es wird auch eine Ueberraschung zu finden sein, eine Ueberraschung für alle Hausfrauen und Kaffeekenner. Die Usego bringt zum ersten Mal... nein, wir wollen es Ihnen nicht verraten. Wir sind aber überzeugt, dass Sie von der Neuerung begeistert sein werden. Wann dürfen wir Sie an unserem Kaffeestand begrüssen?

Verzinkerei Zug AG

Stände 6520 und 6534

Die schon berühmt gewordene vollautomatische Waschmaschine Unimatic steht nach wie vor im Mittelpunkt des Interesses. Aber auch die Bügelmange, der Geschirrspülautomat und der Wäschetrockner scheinen nicht minder begehrt zu sein.

Dass man sich in Zug aber nicht «auf den Lorbeeren» ausruht, zeigt die Verzinkerei Zug AG recht eigentlich mit ihrer neuen vollautomatischen Waschmaschine Adora. Vieles ist neu an ihr, fast alles. Wer vor den jetzigen Adora-Modellen steht und den Namen noch in Verbindung bringt mit der ersten Adora-Diva, der wird staunen ob der äusseren Wandlung. Sie ist in der Form, in der Präsentation so überzeugend, so klar, so ganz Verzinkerei Zug AG, so Qualität und Zuverlässigkeit ausstrahlend, dass sie jeden Fachmann und sicher auch viele Hausfrauen in ihren Bann schlagen wird. Die neue Adora wird viel zu reden geben. Es lohnt sich denn auch, sie kennenzulernen.

Lassen Sie sich am Stand der Verzinkerei Zug AG zeigen, wie schön das Haushalten der Gegenwart geworden ist!

Unsere Inserenten als Aussteller an der MUBA

Halle 2, 1. Stock

Stand 1932 Bigler, Spichiger & Co. AG, Biglen Spitalbetten, Spitalmöbel

Stand 1971 Basler Eisenmöbelfabrik AG, Sissach

Spitalbetten, Spitalmöbel Stand 1974 Schlaraffiawerk AG, Basel

Schlaraffia-Matratzen und -Einlagen

Halle 2 b, 1. Stock

Stand 2017 Gurit AG, Richterswil Spitalmatratzen, Plastikbodenplatten

Halle 8 a

Stand 3108 A. Sutter AG, Münchwilen Bodenreinigungsmaschinen

Bodenpflegemaschinen

Halle 13

Stand 4635 W. Franke, Aarburg Grossküchenanlagen

Stand 4748 Oskar Locher, Zürich Elektrische Grossküchenapparate

Speisetransportwagen
Stand 4751 Autofrigor AG, Zürich

Vollautomatische Kühl-, Gefrier-, Klimaund Luftkonditionierungsanlagen

Stand 4760 Elcalor AG, Aarau

Elektrische Koch- und Heizapparate

Stand 4902 Robert Mauch, Elro-Werk, Bremgarten Kochapparate für Grossküchen

Stand 4904 Ed. Hildebrand, Zürich Geschirrwaschmaschinen

Stand 4908 A. von Rotz, Basel

Wäschereimaschinen, Avro-Dry-Tumbler

Stand 4917 Egloff & Co. AG, Niederrohrdorf EGRO-Kaffeemaschinen

Stand 4965 Schwabenland & Co. AG, Zürich Grosskücheneinrichtungen

> Grossküchenmaschinen Ferrum AG, Rupperswil

Stand 4980 Ferrum AG, Rupperswil Wäschereimaschinen

Halle 15

Stand 5189 Schlaraffiawerk AG, Basel Schlaraffia-Matratzen



XPELATR

Diese weltberühmten Ventilatoren für Wandund Fenstereinbau lösen das Lüftungsproblem auf idealste Weise. Vibrationsfreier, geräuscharmer Gang. Bewährter Irisverschluss. Einfache Montage. Für zugluftfreie Patientenzimmer, Warteräume, Labors, Operationsräume, WC, Badezimmer je nach Rauminhalt 5 formschöne Modelle V 350 – V 380 mit Luftumwälzungen von 300–1700m³ pro Stunde. Unsere Ventilatoren-Spezialisten beraten Sie gerne über die zweckmässigste Lösung Ihres Lüftungsproblems. A. Widmer AG, Sihlfeldstr.10, Zürich 3/36 Tel. 051 33 99 32/34